



Die glücklichen Gewinner: Michèle Waltisberger, Beat Weber und Sandra Horstink mit ihren Bildern zum Thema Seefahrerei.

«Seefahrerei» in der Stiftung Lebenshilfe

Zu diesem Thema wurden von den Klienten die Entwürfe für die diesjährigen Frühlingkarten gestaltet. Aus der Vorauswahl der Besucher von zehn Bildern hatte die anwesende Jury an der Vernissage schliesslich die Qual der Wahl, drei Bilder auszuwählen.

(fhu) – Passend zum Jahresthema der Stiftung Lebenshilfe wurden Bilder mit Matrosen, einem freundlichen Wal und Möwen als Sieger gekürt. Diese Motive werden die diesjährigen Frühlingkarten zieren. Die Mitglieder der Jury, bestehend aus Didine Harchouche, Mitarbeiter der Stiftung, Martin Hufschmid, Skulptur- und Objektkünstler, Ingrid Baldinger, Stiftungsratsmitglied, Daniel Omlin, CEO Fretz Men AG, Adrian Schoop, Grossrat und Jurist und Tiziana Schlegel, Mitarbeiterin der Stiftung hatten die grosse Ehre, die drei Bilder auszusuchen. Die fröhlichen Seemannslieder vom Seemannschor Sempach luden Klienten und Gäste zum Mitsingen und Schunkeln ein. Ganz im Zeichen der Seefahrerei war auch das ansprechende Apérobuffet gestaltet. Die süssen Meeresbewohner kamen bei den Gästen sehr gut an. Einmal mehr waren die Jury, sowie alle Besucher von den Kunstwerken der kreativen Klienten sehr beeindruckt. Gemeinsam verbrachten alle einen fröhlichen Abend und reisten in Gedanken in die vom Chor besungene Ferne, wie etwa an die Nordseeküste oder nach Hawaii.

